

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Goslar - Frankenberger Plan</p> <p>Museum: Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Grafiksammlung</p> <p>Inventarnummer: K 3326</p> |
|--|---|

Beschreibung

Im frühen 12. Jh. als Marktplatz unterhalb der Frankenberger Kirche und des Kleines-Heilig-Kreuz-Hospitals angelegt, das schon 1394 erwähnt wurde. Die Kirche ist durch die Torbögen des sogenannten Küsterhauses zugänglich. Die Darstellung geht auf eine historische Schwarz-Weiß-Fotografie zurück die das Ensemble mit dem ursprünglichen Brunnen zeigt, der jedoch 1950 unter Verwendung der originalen Schale neu gestaltet wurde. Der Sockel wird leider verdeckt von einer Ziegenherde, die sich auf dem Platz tummelt.

Grunddaten

Material/Technik:

Radierung auf Papier / Druckgrafik

Maße:

Höhe: 30 cm, Breite: 40 cm

Ereignisse

Druckplatte
hergestellt

wer Monika Junkerfeuerborn (1964-)

wo

[Geographischer
Bezug]

wer

wo Goslar

[Geographischer
Bezug]

wer

wo Harz

Schlagworte

- Fachwerkhaus
- Gebäudeansicht
- Marktplatz
- Radierung